

Büro des Oberbürgermeisters

Magdeburg, 21.09.21
Bearb.: Herr Grimm
Telefon: 540 2253

Auszug Niederschrift

Bg VI

Die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates am 09.09.2021 ergab für Ihre Arbeit den als Anlage beigefügten Beschluss.

- vorbehaltlich der Bestätigung des Protokolls am 07.10.2021

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist daher nicht eigenhändig zu unterschreiben.

- 5.13. Finanzierung der Baumaßnahme "Grundhafte Instandsetzung Geh- u. Radwegbrücke am Cracauer Wehr" (Wasserfallbrücke)
Vorlage: DS0097/21

Die Ausschüsse StBV und FG empfehlen die Beschlussfassung.

Stadtrat Rupsch, CDU-Ratsfraktion, bringt den Änderungsantrag DS0097/21/1 ein.

Stadtrat Canehl, Fraktion GRÜNE/future! erklärt, dass ihm eine Gegenüberstellung der Kosten einer grundhaften Instandsetzung und einem Neubau der Brücke fehle. Im Weiteren hinterfragt er, wie der Radweg ersatzweise betrieben werden soll.

Der stellv. Vorsitzende des Ausschusses FG Stadtrat Rösler erachtet es als sinnvoll, Diskussionen aus dem Ausschuss in die Fraktionen zu tragen, da genau diese Fragen im Ausschuss FG erörtert wurden. Als Vorsitzender SPD-Stadtratsfraktion vertritt er im Namen seiner Fraktion den Standpunkt, dass dies eine sinnvolle Baumaßnahme und die Kanonenbahnbrücke kein Ersatz sei.

Stadtrat Mertens, AfD-Fraktion, signalisiert für seine Fraktion die Ablehnung zum vorliegenden Änderungsantrag DS0097/21/1 und die Zustimmung zur Drucksache DS0097/21.

Stadtrat Stage, Fraktion GRÜNE/future! fragt nach, ob man bei einem Neubau der Brücke ein neues Planfeststellungsverfahren braucht. Er hält im Weiteren den Änderungsantrag DS0097/21/1 für unterstützenswert.

Der Amtsleiter des Bauordnungsamtes Herr Schütt in Vertretung des Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr Herrn Rehbaum teilt bezüglich der Nachfrage des Stadtrates Stage mit, dass mit dem Abbruch der Brücke der Bestandsschutz wegfällt und ein neues Planfeststellungsverfahren erforderlich wäre.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper erklärt, dass auch die Anna-Ebert-Brücke ab Mitte nächsten Jahres gesperrt werde und man nicht auch noch die Wasserfallbrücke sperren kann. Er regt an zu überlegen, ob man nicht eine Ersatzbrücke im Bereich der Anna-Ebert-Brücke für einen Geh- und Radweg bauen sollte.

Stadtrat Schuster, CDU-Ratsfraktion, spricht sich dafür aus, mehr Wert auf die Erhaltung der Holzbrücke zu legen.

Eingehend auf die aufgeworfene Frage des Stadtrates Rupsch, welcher Bereich der Wasserfallbrücke gesperrt werde, teilt Herr Dr. Trümper mit, dass die Sanierung so erfolgt, dass die Geh- und Radwegbenutzung gewährleistet sei.

Nach eingehender Diskussion **beschließt** der Stadtrat gemäß vorliegendem Änderungsantrag DS0097/21/1 der CDU-Ratsfraktion mit 37 Ja-, 8 Neinstimmen und 2 Enthaltungen:

Der Beschlusstext wird um einen folgenden fünften Punkt ergänzt (**fett**):

5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob alternative recycelbare Materialien, wie bspw. WPC Dielen, anstelle von Holz, für die Baumaßnahme „Grundhafte Instandsetzung Geh- u. Radwegbrücke am Cracauer Wehr“ eingesetzt werden können.

Der Stadtrat **beschließt** unter Beachtung des beschlossenen Änderungsantrages mit 48 Ja-, 0 Neinstimmen und 0 Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 1059-037(VII)21

1. Erhöhung der Gesamtkosten von 900.000,00 Euro um 1.465.000,00 Euro auf 2.365.000,00 Euro.
2. Mit der mittelfristigen Planung 2022 ff. werden die erforderlichen Planansätze 2022 in Höhe von 85.000,00 Euro und 2023 in Höhe von 2.030.000,00 Euro eingestellt.
3. Einstellung einer Verpflichtungsermächtigung 2022 für 2023 in Höhe 2.030.000,00 Euro.
4. Ein Fördermittelantrag als mögliche Deckung wird parallel über das Sonderprogramm „Stadt und Land“ gestellt. Die Anmeldung ist befristet bis 31.12.2021 und die Fördermittelprojekte müssen bis Ende 2023 abgeschlossen sein. Bei Zuwendung von Fördermitteln sind Einnahmen in Höhe von bis zu 2.128.500,00 Euro (90 v.H. der förderfähigen Ausgaben) möglich.
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob alternative recycelbare Materialien, wie bspw. WPC Dielen, anstelle von Holz, für die Baumaßnahme „Grundhafte Instandsetzung Geh- u. Radwegbrücke am Cracauer Wehr“ eingesetzt werden können.